

RS OGH 2015/1/27 1Ob217/11k, 8Ob22/13p, 5Ob228/14m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.01.2015

Norm

AußStrG 2005 §45

AußStrG 2005 §46 Abs1

AußStrG 2005 §47

Rechtssatz

Auch im Außerstreitverfahren wird durch einen Rekurs gegen den mit der Sachentscheidung verbundenen Kostenanspruch das Recht, ein Rechtsmittel in der Hauptsache zu erheben, nicht konsumiert. Der Grundsatz der Einmaligkeit der Rechtsmittelhandlung verbietet es auch bei gleich langen Rechtsmittelfristen nicht, zuerst einen Kostenrekurs zu erheben und erst später (innerhalb der Frist) die Hauptentscheidung zu bekämpfen.

Entscheidungstexte

- RS0127342">1 Ob 217/11k
Entscheidungstext OGH 24.11.2011 1 Ob 217/11k
Veröff: SZ 2011/137
- RS0127342">8 Ob 22/13p
Entscheidungstext OGH 05.04.2013 8 Ob 22/13p
Vgl auch
- RS0127342">5 Ob 228/14m
Entscheidungstext OGH 27.01.2015 5 Ob 228/14m
Beisatz: Hier: Wohnrechtliches Außerstreitverfahren. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0127342

Im RIS seit

19.01.2012

Zuletzt aktualisiert am

18.03.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at